

Inhaltsverzeichnis

Teufelsstein bei Reichenbach 3

<<< zurück | **Deutsche Sagen - Band 1** | weiter >>>

Teufelsstein bei Reichenbach

Winkelmann's hessische Chronik S. 34.

Nicht weit von [Reichenbach](#), dem hohen Steine gegenüber, in einem Walde liegt der [Teufelsstein](#). Er sieht aus, als wären etliche hundert Karrn Steine kunstreich zusammengeschüttet, indem sich wunderbarlich Gemächer, [Keller](#) und Kammern von selbst gebildet, in welchen bei schweren und langen [Kriegen](#) die Bewohner der Gegend mit ihrem ganzen Haushalt gewohnt.

Diesen Stein soll der [Teufel](#) in einer einzigen Nacht, nach der gemeinen Sage, also gebildet haben.

Quellen:

- [Brüder Grimm, Deutsche Sagen, Band 1, S. 274, 1816](#)
- www.Zeno.org
- [Wikisource](#)

[sagen](#), [grimm](#), [deutschesagen1](#), [reichenbachodenwald](#), [odenwald](#), [teufel](#), [teufelsstein](#)

From:

<https://sagen.svenwusch.de/> - **Deutsches Sagen-Wiki**

Permanent link:

<https://sagen.svenwusch.de/doku.php?id=sagen:grimmds1-198&rev=1700490765>

Last update: **2025/01/30 10:54**

